



KOMMODE

Louis XIV, Rhonetal oder Dauphiné, um 1710/15. Wohl Thomas Hache (1664–1747).

Olive, Stirnholz, Palisander und andere Hölzer reich eingelegt in Form von geometrischen Motiven, rechteckigen Reserven und Filets. Das Blatt mit Malteserstern. Rechteckiger Korpus mit profiliertem, überstehendem Blatt auf ausgeschnittenen Konsolenfüssen. Leicht gerundete Front mit fünf Schubladen auf vier Reihen. Bronzebeschläge in Form von Maskarons sowie Blattvoluten.

121 x 61 x 81 cm.

Beschläge sowie Schlösser später. Restauriert. Mit ihrer markanten und schönen Furnierarbeit sowie der Verwendung von Stirnholz und Olivenholz weist diese gut gearbeitete

Koller Auktionen - Lot 1066

A198 Decorative Arts - Donnerstag 30 September 2021, 13.00 Uhr

Kommode grosse Ähnlichkeit mit Arbeiten des in Grenoble tätigen Thomas Hache auf.
Vgl. eine Kommode aus einer Privatsammlung: Pierre Rouge/Françoise Rouge: Le
génie des Hache, Dijon 2005, S. 216, Nr. 81.

CHF 8 000 / 12 000

€ 8 250 / 12 370

Koller Auktionen - Lot 1066

A198 Decorative Arts - Donnerstag 30 September 2021, 13.00 Uhr



Koller Auktionen - Lot 1066

A198 Decorative Arts - Donnerstag 30 September 2021, 13.00 Uhr



Koller Auktionen - Lot 1066
A198 Decorative Arts - Donnerstag 30 September 2021, 13.00 Uhr



Koller Auktionen - Lot 1066

A198 Decorative Arts - Donnerstag 30 September 2021, 13.00 Uhr

